

	<p>Objekt: Maximilian I. Herzog von Bayern</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: P-Slg. illum. 3.67</p>
--	--

## Beschreibung

An der Einfassungslinie beschnitten und kaschiert auf Karton. Dieses Blatt gehört zu der 97 Blätter umfassenden Sondersammlung illuminiertes Porträts im Braunschweiger Kupferstichkabinett. Im 17. Jahrhundert befand sich diese Porträt-Sammlung im Besitz des Amsterdamer Rechtsanwalts Laurens van der Hem (1621-1678). Wie die Porträt-Sammlung ließ er auch weitere Teile seiner bedeutenden Graphiksammlung, darunter den heute in der Österreichischen Nationalbibliothek Wien befindlichen sog. Atlas Blaeu – van der Hem von dem niederländische Illuminierer Dirck Janszoon van Santen (1637/38-1708) kolorieren. Lit.: Christian von Heusinger, Die ‚Sammlung illuminiertes Porträts‘ im Braunschweiger Kupferstichkabinett, in: Niederdeutsche Beiträge zur Kunstgeschichte, 40, 2001, S. 9-43.

Alternative Titel: Druckgraphik P-Slg. illum. 3.67.

## Grunddaten

Material/Technik: Technik: Kupferstich, Technik: Höhung mit Gold, Technik: Handkolorierung  
Maße: Blatt: Höhe: 324 mm; Breite: 243 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1619
	wer	Dirk Janszoon van Santen (1637-1708)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1619
	wer	Wolfgang Kilian (1581-1662)
	wo	

Geistige Schöpfung	wann	
	wer	Johann Matthias Kager (1575-1634)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximilian I. von Bayern (1573-1651)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bayern

## Schlagworte

- Architektur
- Druckgraphik
- Fama
- Füllhorn
- Herrscher
- Herzog
- Kardinaltugend
- Kirche (Bauwerk)
- Mann
- Personifikation
- Porträt
- Reichtum
- Ritterorden vom Goldenen Vlies
- Ruhm; Ripa: Fama, Fama buona, Fama chiara
- Tugend
- Wappen
- die vier Kardinaltugenden

## Literatur

- Drugulin Porträt-Kat. 1860. , S. 13490
- Hollstein German. , S. 267